

Hallihallo,

ich habe kürzlich eine vierwöchige Famulatur auf der Gynäkologie im Klinikum Emden gemacht und wollte ein bisschen meine Erfahrungen teilen.

Generell ist die Klinik sehr bemüht was die Studenten angeht, man bekommt einen Platz im Wohnheim (darum sollte man sich allerdings sehr zeitig kümmern, da die Zimmer begrenzt sind), das direkt neben der Klinik liegt, Frühstück und Mittagessen, einen Parkplatz- all das kostenlos- und ein kleines Gehalt.

Außerdem finden jeden Nachmittag Studentenseminare der unterschiedlichen Fachrichtungen statt.

Dadurch, dass man durch Wohnheim, Essen und die Seminare viel in Kontakt mit den anderen Studenten kommt findet man schnell Anschluss.

Auf der Gyn beginnt der Tag um 7:45 mit der Morgenbesprechung, anschließend ganz klassisch Visite und Blutabnahme, geburtshilfliche Entlassungsuntersuchungen, Entlassungen gynäkologischer Patientinnen, Aufnahmen/Anamnese und was sonst auf Station eben so anfällt.

Anstatt auf Station kann man auch jederzeit in den OP, dort habe ich zB Sectios, Mamma-OPs und vaginale OPs gesehen und durfte meist auch direkt am Tisch stehen und assistieren. Im Kreißaal gibt es die Möglichkeit bei einer Spontangeburt dabei zu sein, allerdings ist es wichtig, das mit den Hebammen abzuklären, denen es sehr wichtig ist, dass maximal eine zusätzliche Person mit im Raum ist und man sich den Schwangeren vor der Geburt schon einmal vorgestellt hat. Aber es lohnt sich da ein bisschen dran zu bleiben, denn die Erfahrung ist es auf jeden Fall wert!

Das Team auf der Gyn, va die Assistenzärzte mit denen man ja auch am meisten zu tun hat, fand ich super nett und angenehm. Trotz der momentan etwas angespannten Personalsituation und dem dadurch entstehenden Stress für die Ärzte waren sie immer bemüht mich mit zu nehmen und mir die Dinge so gut zu zeigen wie es ging.

Auch die Freizeitmöglichkeiten kommen in Emden nicht zu kurz, man ist zwar nicht direkt am Meer, aber in Emden fährt die Fähre nach Borkum, es gibt einen wunderschönen Naturstrand am Wattenmeer, viele sehr schöne kleine umliegende Örtchen, Mühlen, Leuchttürme und alles was man sich unter Ostfriesland vorstellt. Sehr zu empfehlen ist auch ein Ausflug in die Seehundaufzuchtstation in Norddeich und nach Groningen in Holland.

Insgesamt hat mir die Zeit in Emden sehr, sehr gut gefallen 😊